



TERMINE

jeden 1. Freitag im Monat HERZ-JESU-FREITAG

Hl. Messe mit halbstündiger Anbetung
um 18.00 Uhr in Maria im Dorn

jeden Donnerstag - ANBETUNG

09.00 bis 11.00 Uhr in Maria im Dorn

**Heilig Hauptandachtswoche
BEGINN** am Sonntag, 14.03. -
Samstag, 20.03. in Maria im Dorn
18.00 Uhr Beichtgelegenheit und
Kreuzwegandacht
18.30 Uhr hl. Messe

Zurzeit können wir leider nichts fixieren, aktuelle Infos für alle Pfarren findet ihr auf der Homepage beim Livestream und in unseren Schaukästen!

... hier spricht die FeldKirchenmaus



Gebet

HERR, laß mich Deine Hände sein,
laß mich helfen, laß mich führen,
damit Verzweifelte im Leben
Deine Nähe richtig spüren.

HERR, laß mich Deine Augen sein,
damit ich Not nicht überseh`
und zu den Ängsten dieser Welt
mit ganz vollem Einsatz steh`.

HERR, laß mich Deine Füße sein
in meinen Erdentagen,
sie sollen mich zu jeder Zeit
zu hoffnungslosen Menschen tragen.

HERR, gib mir auch Dein Herz dazu,
damit ich Liebe schenke.

HERR, gib mir Kraft und Deine Stärke,
damit ich zum Frieden lenke.

Maria Lueder-Scheiber



Neue Wege zur Erstkommunion und Firmung!

**Trotz aller Einschränkungen beginnen nach den
Semesterferien die Vorbereitungen auf die
Erstkommunion und Firmung.**

**Wir freuen uns mit den Kindern, ihren Eltern und den
Jugendlichen die neuen Wege zu erkunden!**

Danke
an Mimi Ebner
für die umsichtige Pflege der
Katharinen Kapelle
im Friedhof St. Ulrich -
Vergelt's Gott
vom Pfarrgemeinderat!

Herausgeber: Br. Wolfgang Gracher
mit Pfarrblatt-Team,
9560 Feldkirchen/Kärnten,
Kirchgasse 37,
Tel. 04276/2166-0, Fax DW-21
feldkirchen@kath-pfarre-kaernten.at
<http://www.kath-kirche-kaernten.at/feldkirchen>

Irrtum und Satzfehler vorbehalten

Gestorben sind

Feldkirchen: Angela Strauß 88 J., Walter Vitus Frießer 85 J., Wilhelm Weißmann 70 J., Eduard Latschein 90 J., Maria Liensberger 88 J., Irmgard Tröbacher 81 J., Alois Wedenig 91 J., Gertrud Rasch 87 J., Brigitte Meier 83 J., Kurt Wernig 77 J., Gertraud Engl 79 J., Valentin Grieser 80 J., Dietlinde Kohlweg 89 J., Brunhilde Hemmersam 78 J., Elmar Mayer-Themel 87 J., Hildegard Schüsterl 98 J., Franz Vielgut 96 J., Maria Korb 98 J., Franz Schuarian 91 J., Ing. Albert Hans Lingenhel 66 J., Laszlo Jozsef Illes 67 J., Franz Santner 92 J., Aurelia Romana Brandstätter 92 J., Ernst Leitgeb 84 J., Rudolf Gspandl 72 J., Theresia Struzl 92 J., Alois Gruber 92 J., Thusnelda Rasch 87 J., Gertrude Bader 64 J., Friedrich Sonvilla 90 J.

Radweg: Theresia Schießl-Bürger 84 J., Aloisia Waldy 95 J.

St. Ulrich: Herwig Schmidt 78 J.

Liebe Schwestern und Brüder unseres Pfarrverbandes!

Heute ist Sonntag, der 17. Jänner, bekannt auch – vor allem bei Bauern - als „Sautoni“. Diesen durfte ich in meiner Völkermarkter Zeit immer sehr intensiv im dortigen Klein St. Veit feiern: Ober dem Altar hingen auf einer Stange Würste, Speck, Stelzen, ..., die Bauern und viele andere kamen, die Volksschule gestaltete mit und danach wurde in den beiden Gasthäusern Schweinsbraten angeboten. Ein Fest des Gebetes, der Sinnlichkeit, der Gemeinschaft. So will Kirche sein, so kann sie sie sein, wenn gläubige, kreative, großzügige Menschen zusammen kommen, einander in verschiedener Weise nahe stehen. Ich hoffe, ziemlich jeder von euch durfte Kirche immer wieder (auch) so beglückend erfahren! Nur, in dieser Zeit ist dieses Glück weit entfernt ...

Wir haben ein Jahr Corona hinter uns und haben es sehr unterschiedlich überstanden, Was uns wohl eint, sind Fragen: Wie geht es denn weiter mit meinem Leben? Kann ich irgendwas planen? Wird die Impfung wirklich vieles ändern? Wen darf ich bald wieder umarmen? Wann öffnet unser Stammtisch wieder? Werden wir je in unserem Verein, unserer Gemeinschaft wieder zusammen kommen und singen, sporteln, diskutieren, Kultur und Nähe genießen, ...? Die Welt ist in einem intensiven Veränderungsprozess, der viele Fragen und Ängste aufwirft! Wer noch darauf wartet, dass die „vorcoronare Normalität“ wieder gelebt werden kann, wird enttäuscht werden. Die Welt ändert sich und damit auch unser Glaubensgemeinschafts- und Pfarrverbandsleben; unser Kirche ändert sich - hoffentlich im Heiligen Geist - und damit gibt's auch für die Welt die eine und andere Chance. Wie immer die Wirtschaft sich neu ausrichten, was alles an Einschränkungen und Reduktionen unseren Lebensstil beeinflussen wird, eine große Sorge spüre ich in mir und eine daraus resultierende ganz große Bitte: Die Coronapandemie, der Umgang damit, spaltet unsere Gesellschaft, unsere Gemeinschaften, das Gemeindeleben, zu viele Freundschaften und Familien – immer öfter, immer mehr. Zu viele verbreiten ihre eigenen Wahrheiten, die sich aus den aktuellen Lebensumständen und ihnen vertrauten Menschen speisen. Zusammenhalt ohne persönliche Begegnungen, ohne Mimik, Gestik und gemeinsame Konsumation wird schwieriger. Wie könnten wir als Christen dabei agieren? Wir dürfen immer noch an die Wirkkraft des Gebetes glauben und die spürbare Gegenwart Jesu! Meine große Bitte: Versuchen wir, als einzelne Gotteskinder und als Gemeinden, in der Hauskirche und den „reduzierten“ Gottesdiensten, im Gebet verbunden zu bleiben. Gebet öffnet uns für die Sorgen und Anliegen der anderen. Und dann erkennen wir vielleicht, dass nicht jeder, der so sehnsüchtig auf die Impfung wartet und immer zuhause oder auf großen Abstand bleibt, zu wenig Gottvertrauen hat. Und dann erkennen wir vielleicht, dass nicht jede, die Fragen an die Richtigkeit und Wirksamkeit der Verordnungen hat, eine Coronaleugnerin oder Querdenkerin ist. Das Coronavirus könnte eine ernste Anfrage Gottes an die Menschen sein. Als Christen gehen wir damit verantwortungsbewusst und nicht leichtfertig um. Wir vertrauen dabei unserem Gott, in dessen Hand wir geborgen sind. Angelehnt an das 1. Kapitel der Apostelgeschichte (6-8) sagt Jesus auch uns: Es steht euch nicht zu, zu erfahren, wann sich die Lage ändert. Aber ihr werdet den Heiligen Geist empfangen und durch seine Kraft meine Zeugen sein, in Feldkirchen, dem Bezirk Feldkirchen und auf der ganzen Erde!

Liebe Schwestern und Brüder, trauen wir uns, das zu sein!

Auf dem Weg des Glaubens gibt es Zeiten der Gewissheit und Tatkraft, es gibt aber auch Zeiten des Fragens und des Suchens. **Ich danke, liebe Schwestern und Brüder, jetzt befinden wir uns in einer Zeit des Fragens.**

In Kürze, am 17. Februar, beginnen wir mit der Vorbereitung auf Ostern, der Fastenzeit. Und auch diese trägt ihre Bitterkeit in sich: Die Asche darf ich nur kontaktlos auf den Kopf streuen, der Kreuzweg wird nur im kleinen Kreis gebetet, die Palmbuschen und das Weihfleisch werden wohl wieder zuhause gesegnet werden müssen – und doch:

Wir werden Ostern feiern!

Ostern ereignet sich nicht immer in einer rauschenden Erfahrung. Ostern geschieht manchmal auch ganz langsam und in leisen Tönen. Auf eines dürfen wir aber immer vertrauen: Jesus ist mit uns auf dem Weg. Er lässt uns nicht allein, ob wir nun ganz vom Osterjubiläum erfüllt sind oder uns Fragen und Zweifel umtreiben. Uns allen gilt seine Liebe. Uns allen schenkt er eine neue Hoffnung, uns allen eröffnet er eine neue Zukunft.

Liebe Schwestern und Brüder unseres Pfarrverbandes, in all euren Fragen, Zweifeln und Ungewissheiten des Heute wünsche ich euch eine gute, innige Fastenzeit und ein Osterfeiern der inneren Freude! Leiden, Tod, die Epidemie werden nichts von ihrer Bitterkeit verlieren – die Auferstehung Christi jedoch lässt uns all das in einem neuen Licht sehen!

Ich wünsche, dass ihr Anteil habt an diesem Licht und darum

Ein gesegnetes, frohes Osterfest!

Ev. Br. Wolfgang

So. 7.2. 5. Sonntag im Jk.

08.45 St. Ulrich, hl.M.
10.00 Maria im Dorn, hl.M.
†† Adolf Steinacher und Verwandte

Mo. 8.2., Di. 9.2., Mi. 10.2., Fr. 11.02., Sa. 13.02.

08.30 Maria im Dorn, hl.M.

Do. 11.2. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

18.00 St. Michael, hl.M.

So. 14.2. 6. Sonntag im Jk.

07.30 Maria im Dorn, hl.M.
08.45 Radweg, hl.M.
†† zum 20. Todestag von Karl Winkler und Susanne Longo-Liebenstein
08.45 St. Ulrich, hl.M.
10.00 Maria im Dorn, hl.M.
†† Eltern Theresia und Franz Moser, Josef und Theresia Pippan
18.00 Maria im Dorn, hl.M.

Di. 16.2.

17.00 Sittich, hl.M.

Mi. 17.2. Aschermittwoch

08.15 Radweg, hl.M.,
Aschenkreuzausteilung
18.00 Maria im Dorn, hl.M.,
Aschenkreuzausteilung
18.00 St. Ulrich, hl.M.,
Aschenkreuzausteilung

Do. 18.2.

18.00 St. Michael, hl.M.

Sa. 20.2.

17.00 St. Ulrich, Vorabendmesse
16.30 Maria im Dorn, Kreuzwegandacht
17.00 Maria im Dorn, LF

So. 21.2. 1. Fastensonntag

07.30 Maria im Dorn, hl.M.
08.45 Radweg, hl.M.
10.00 Maria im Dorn, hl.M.
† Alois Gruber

†† Theresia und Franz Moser

18.00 Maria im Dorn, hl.M.

Do. 25.2. Hl. Walburga

18.00 St. Michael, hl.M.

Sa. 27.2.

16.30 Maria im Dorn, Kreuzwegandacht
17.00 Maria im Dorn, Vorabendmesse

So. 28.2. 2. Fastensonntag

07.30 Maria im Dorn, hl.M.
08.45 Radweg, hl.M.
†† Familien Goess und Wolf-Metternich
08.45 St. Ulrich, hl.M.
10.00 Maria im Dorn, hl.M.
18.00 Maria im Dorn, hl.M.

Do. 4.3. Hl. Kasimir

18.00 St. Michael, hl.M.
† Dietlinde Kohlweg

Sa. 6.3. Hl. Fridolin von Säckingen

16.30 Maria im Dorn, Kreuzwegandacht
17.00 Maria im Dorn, LF † Franziska Seywald
17.00 Radweg, Vorabendmesse
†† Eltern Josefine und Karl Rauter, Eltern Leininger und Monika

So. 7.3. 3. Fastensonntag

07.30 Maria im Dorn, hl.M.
08.45 St. Ulrich, hl.M.
10.00 Maria im Dorn, hl.M.
†† Herta und Dmytro Pryjmak
18.00 Maria im Dorn, hl.M.

Di. 9.3. Hl. Bruno von Querfurt, Hl. Franziska von Rom

17.00 Poitschach, hl.M.

Do. 11.3.

18.00 St. Michael, hl.M.

Sa. 13.3. Hl. Mathilde

16.30 Maria im Dorn, Kreuzwegandacht
17.00 Maria im Dorn, Vorabendmesse
†† Anton und Arno Suppanz,
Friederike Zwischenberger

So. 14.3. 4. Fastensonntag (Laetare)

07.30 Maria im Dorn, hl.M.
08.45 Radweg, hl.M.
08.45 St. Ulrich, hl.M. †† Maria und Johann Sonvilla
10.00 Maria im Dorn, hl.M.
†† Ing. Walther, Ingeborg und Reinhard Moser

BEGINN der Hl. Hauptandachtswoche

18.00 Maria im Dorn, Beichtgelegenheit und Kreuzwegandacht
18.30 Maria im Dorn, hl.M., Heilig-Haupt-Andacht

Mo. 15.3. Hl. Klemens Maria Hofbauer

18.00 Maria im Dorn, Beichtgelegenheit und Kreuzwegandacht
18.30 Maria im Dorn, hl.M., Heilig-Haupt-Andacht

Di. 16.3.

17.00 Sittich, hl.M.
18.00 Maria im Dorn, Beichtgelegenheit und Kreuzwegandacht
18.30 Maria im Dorn, hl.M., Heilig-Haupt-Andacht,

Mi. 17.3. Hl. Gertrud; Hl. Patrick

18.00 Maria im Dorn, Beichtgelegenheit und Kreuzwegandacht
18.30 Maria im Dorn, hl.M., Heilig-Haupt-Andacht

Do. 18.3. Hl. Cyrill von Jerusalem

18.00 Maria im Dorn, Beichtgelegenheit und Kreuzwegandacht
18.30 Maria im Dorn, hl.M., Heilig-Haupt-Andacht

Fr. 19.3. Hl. Josef

18.00 Maria im Dorn, Beichtgelegenheit und Kreuzwegandacht
18.30 Maria im Dorn, hl.M., Heilig-Haupt-Andacht

Sa. 20.3.

18.00 Maria im Dorn, Beichtgelegenheit und Kreuzwegandacht
18.30 Maria im Dorn, hl.M., Heilig-Haupt-Andacht
17.00 St. Ulrich, Vorabendmesse

So. 21.3. 5. Fastensonntag

07.30 Maria im Dorn, hl.M.
08.45 Radweg, hl.M.
10.00 Maria im Dorn, hl.M.
† Alois Gruber
†† Marlies und Anni Moser
18.00 Maria im Dorn, hl.M.

Do. 25.3. Verkündigung des Herrn

18.00 St. Michael, hl.M.

Sa. 27.3.

16.30 Maria im Dorn, Kreuzwegandacht
17.00 Maria im Dorn, Vorabendmesse
17.00 Sittich, Palmsegnung beim Wirtkreuz

BEGINN DER SOMMERZEIT!!
Uhr um 2.00 auf 3.00 vorstellen!

28.03. - PALMSONNTAG:

Feier des Einzugs Christi in Jerusalem.
07.30 Uhr Maria im Dorn, hl.M.
08.45 Uhr Radweg, Segnung der Palmbuschen beim
Dorfkreuz, Prozession zur Kirche, hl.M.
†† Familien Goess und Wolf-Metternich
09.30 Uhr Maria im Dorn, Segnung der Palmbuschen
im Pfarrhof, Prozession zur Kirche, hl.M.
† Alfred Kosche
10.00 Uhr St. Ulrich, Segnung der Palmbuschen beim
Zechnerkreuz, Prozession zur Kirche, LF
18.00 Uhr keine Abendmesse

01.04. - GRÜNDONNERSTAG:

Messe vom Letzten Abendmahl
19.00 Uhr Maria im Dorn, hl.M. mit Ölbergandacht
19.00 Uhr St. Ulrich, hl.M.
19.30 Uhr Radweg, LF

02.04. - KARFREITAG:

Feier vom Leiden und Sterben Christi
15.00 Uhr St. Ulrich, Kreuzwegandacht und Liturgie,
LF
15.45 Uhr Radweg, Kinder- und Jugendkruzweg,
Treffpunkt: Pfarrkirche Radweg
17.00 Uhr Radweg, Karfreitagliturgie; zur
Kreuzverehrung bitte eine Blume mitbringen, hl.M.
19.00 Uhr Maria im Dorn, Karfreitagliturgie; zur
Kreuzverehrung bitte eine Blume mitbringen;

03.04. - KARSAMSTAG:

07.30 Uhr Feldkirchen, Feuersegnung im Pfarrhof
07.30 Uhr St. Ulrich, Feuersegnung vor der Kirche

Segnung der Osterspeisen

12.00 Uhr Pirker/Lackner in Nadling
12.00 Uhr Laboisen
12.30 Uhr Lindlkapelle
13.00 Uhr Poitschach
13.00 Uhr Tiffen-Pfarrkirche
13.30 Uhr Radweg
14.00 Uhr Knasweg
14.00 Uhr Maria im Dorn
14.00 Uhr St. Ulrich
14.00 Uhr Tiffen-St. Margarethen
14.30 Uhr Sittich
15.00 Uhr Waiern – E. Schwarz-Haus
15.00 Uhr Waiern – Haus Abendruh
15.00 Uhr Maria im Dorn
16.00 Uhr St. Michael

OSTERNACHT:

Feier der Osternacht
20.30 Uhr Maria im Dorn, hl.M.
21.00 Uhr Radweg, hl.M.

04.04. - OSTERSONNTAG:

Hochfest der Auferstehung des Herrn
05.00 Uhr St. Ulrich, Feier der Osternacht
07.30 Uhr keine hl.M.
08.45 Uhr Radweg, hl.M. Festgottesdienst
10.00 Uhr Maria im Dorn, Festgottesdienst
18.00 Uhr keine Abendmesse



05.04. - OSTERMONTAG:

10.00 Uhr Maria im Dorn, hl.M., Emmausgottesdienst

**Alle Gottesdienste (sofern möglich) und
Veranstaltungen werden unter Einhaltung der
Corona Bedingungen durchgeführt!**

Änderungen sind leider immer wieder notwendig!

